

Systemrevisionsbericht 2022-2024

2024-05-28

Revision des österreichischen PEFC-Systems 2022-2024



PEFC Austria

Marxergasse 2, 4. Stock, 1030 Wien

Tel: +43 676 3440118

E-Mail: office@pefc.at, Web: www.pefc.at

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	2
2	UMFANG	2
3	VERANTWORTLICHKEITEN	3
3.1	PEFC Austria Hauptversammlung.....	3
3.2	PEFC Austria Büro	3
3.3	PEFC Austria Consultants.....	3
3.4	PEFC Austria Expertengremium	4
3.5	PEFC Austria Systemrevisions Arbeitsgruppe	4
4	ABLAUF	4
4.1	Zeitleiste	5
4.2	Vorbereitungsphase.....	5
4.2.1	GAP-Analyse.....	5
4.2.2	Systemrevisionsworkshop.....	5
4.2.3	Systemrevisionswebsite.....	6
4.3	Revisionsphasen	6
4.3.1	Revuedate	6
4.3.2	Beschluss PEFC Austria Hauptversammlung.....	6
4.3.3	Standard Proposal	6
4.3.4	Stakeholdermapping	7
4.3.5	Public Announcement & Stakeholder Invitation	7
4.3.6	Establishing Workinggroups.....	8
4.3.7	Preparing Workinggroups	9
4.3.8	Formal approval of standard	13
4.3.9	Publication of standard.....	13
5	ÜBERGANG ZU DEN ÜBERARBEITETEN SYSTEMDOKUMENTEN VON PEFC AUSTRIA	13
6	ANHANG – DOKUMENTE	14

1 Einleitung

PEFC Austria ist für die Standardsetzung und die Verwaltung des österreichischen PEFC-Systems verantwortlich. Alle 5 Jahre müssen die Standards von PEFC Austria im Rahmen eines groß angelegten öffentlichen Partizipationsprozess namens Systemrevision überarbeitet werden, welcher maximal 2 Jahre dauert. Der letzte Revisionsprozess wurde im Mai 2017 abgeschlossen. Die Anerkennung durch PEFC International (www.pefc.org) erfolgte im März 2018. Der in diesem Bericht beschriebene Prozess der Systemrevision 2022-2024 startete offiziell am 01. Juni 2022 mit dem Beschluss der PEFC Austria Hauptversammlung in eine normale Revision zu starten. Im Mai 2024 sollen die überarbeiteten Dokumente (in englischer Übersetzung) an PEFC International zur Überprüfung und Anerkennung übermittelt werden. Die überarbeiteten Systemdokumente des österreichischen PEFC-Systems werden im nächsten Absatz dargestellt.

2 Umfang

Folgende Systemdokumente wurden im Rahmen der PEFC Austria Systemrevision 2022-2024 überarbeitet:

- PEFC AT 0001:2017 Systembeschreibung des Zertifizierungssystems nach PEFC in Österreich
- PEFC AT ST 1001:2017 PEFC-Standard für die nachhaltige Waldbewirtschaftung in Österreich
- PEFC AT ST 1002:2017 Kriterien und Indikatoren zur Messung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich
- PEFC AT ST 1003:2017 Gruppen-Waldzertifizierungen nach dem PEFC-System in Österreich – Anforderungen
- PEFC AT ST 1004:2017 Anforderungen an Zertifizierungsstellen für die Waldzertifizierung
- PEFC AT RL 3001:2017 Freiwillige PEFC-Teilnahmeerklärungen für Waldbesitzer und forstliche Zusammenschlüsse
- PEFC AT RL 3002:2017 PEFC-Teilnahmeurkunden für Waldbesitzer und forstliche Zusammenschlüsse
- PEFC AT RL 3003:2017 Checkliste für interne Audits
- PEFC AT RL 3004:2017 Beschwerde- und Streitschlichtungsverfahren für Gruppenorganisationen
- PEFC AT PB 4001:2017 Standarderstellung – Anforderungen
- PEFC AT PB 4002:2017 Vergabe von Logolizenzen
- PEFC AT PB 4003:2017 Notifizierung von Zertifizierungsstellen
- PEFC AT PB 4004:2017 Beschwerde- und Streitschlichtungsverfahren
- PEFC AT PB 4005:2017 Gebührenordnung
- PEFC AT PB 4006:2017 Anerkennung von Kontrollsystemen für Forstunternehmer
- PEFC AT PB 4007:2017 Übergang zu den überarbeiteten Systemdokumenten von PEFC Austria 2017

Dabei waren insbesondere folgende Dinge zu berücksichtigen:

- Änderungen im Benchmarkstandard und den Guidelines von PEFC International
- Berücksichtigung von Beiträgen von Stakeholdern durch die Arbeitsgruppe
- Berücksichtigung von Beiträgen von Stakeholdern aus der Public Consultation

3 Verantwortlichkeiten

3.1 PEFC Austria Hauptversammlung

Die PEFC Austria Hauptversammlung ist für den Start der Revision, sowie die finale Verabschiedung der Dokumente verantwortlich. Darüber hinaus setzt sie die Arbeitsgruppen ein und beruft deren Mitglieder auf Basis der Nominierungen aus der Stakeholderinvitation.

3.2 PEFC Austria Büro

Das Büroteam von PEFC Austria, vertreten durch Geschäftsführer DI Gerhard Pichler, Key Account Manager DI Martin Kubli, Marketing und Kommunikationsreferentin Astrid Köberl MA, waren dafür verantwortlich, den Beginn der Revision, die Möglichkeiten zur Partizipation, die Public Consultation und die Ergebnisse der Standardrevision öffentlich zu kommunizieren. Das PEFC-Büro übernahm die Organisation des Stakeholdermappings, informierte über den Beginn der Revision, versandte die Einladungen zu Sitzungen und Veranstaltungen, übernahm die Organisation der Arbeitsgruppensitzungen, die Protokollführung und die Zusammenstellung der Entwurfsfassungen.

3.3 PEFC Austria Consultants

Um den gesamten Prozess möglichst professionell und objektiv abzarbeiten, hat PEFC Austria externe Beratungsleistung von „Consultants“ zugezogen. Diese Beratungsleistungen umfassten sowohl die Vorbereitung auf die Systemrevision als auch Unterstützung während jeder einzelnen Phase innerhalb des Revisionsprozesses. Es wurden unter anderem folgende Berater (Consultants) hinzugezogen:

1. Dipl.-Forstwirt (univ.) Horst Gleißner

FZG - Forst- und Zertifizierungsbüro Gleißner
Senior-Auditleiter PEFC SFM, PEFC CoC,
KFP und KVG sowie Geschäftsführer HW-Zert.

Aufgabe: GAP-Analyse der PEFC AT-Standards im Hinblick auf die Inhalte der internationalen Benchmark-Standards

2. Marten de Groot

National Secretary PEFC Netherlands

Aufgabe: Systemrevisions – Vorbereitungsworkshop in Wageningen (NL)

3. DI Clemens Kraus, M.Sc.

ehemaliger Geschäftsführer PEFC Austria
Beratungsbüro Zertifizierungsprofi.at

Aufgabe: Systemrevisionsklausur zur konkreten Vorbereitung auf die Arbeitsgruppenphase

4. Ing. Mag. Matthias Granitzer

ehemaliger Obmann Stv. PEFC Austria
Unternehmensberatung und Ingenieurbüro für Forst- u. Holzwirtschaft

Aufgabe: Begleitung und Beratung während des gesamten Prozesses
Vorsitzender Systemrevisionsarbeitsgruppe
Arbeiten an den Standarddokumenten

3.4 PEFC Austria Expertengremium

PEFC Austria steht ein sogenanntes Expertengremium zur Verfügung. Dieses besteht aus vier erfahrenen Vertretern aus den Fachbereichen Forstwirtschaft bzw. Umwelt. Aufgabe des Expertengremiums im Rahmen der Systemrevision war es, nach der Public Consultation einen prüfenden Blick auf die vorläufigen Entwürfe der Standarddokumente zu werfen und der Arbeitsgruppe gegebenenfalls Empfehlungen für inhaltliche Adaptionen auszusprechen. Das Expertengremium besteht aktuell aus:

- DI Dr. Peter Weinfurter
- DI Dominik Bancalari
- DI Karl Jäger
- DI Thomas Schenker

3.5 PEFC Austria Systemrevisions Arbeitsgruppe

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe (AG) wurden von der PEFC Austria Hauptversammlung gemäß den Kriterien aus den PEFC-Standards und Prozessbeschreibungen (PEFC AT PB 4001:2017, PEFC ST 1001:2017) ausgewählt und eingesetzt. Aus diesem Kreis wurden für spezielle Themenstellungen (Wald, Biodiversität, Forstunternehmerzertifizierung, Carbon Credits) vier weitere Unterarbeitsgruppen gebildet. Die PEFC Austria Systemrevisions Arbeitsgruppe hatte die verantwortungsvolle Aufgabe in vier Hauptarbeitsgruppen und vier Unterarbeitsgruppen die Standards von PEFC Austria aus dem Jahr 2017 zu sichten und kritisch auf deren Aktualität zu prüfen.

Durch die Kriterien der Agenda 21 (PEFC AT PB 4001:2017, PEFC ST 1001:2017) wird garantiert, dass eine gleichmäßige Verteilung folgender Gruppen gegeben ist:

- Forest Owners
- Business & Industry
- Indigenous People
- Non-Government Organisations
- Scientific & Technological Community
- Workers & Trade Unions

4 Ablauf

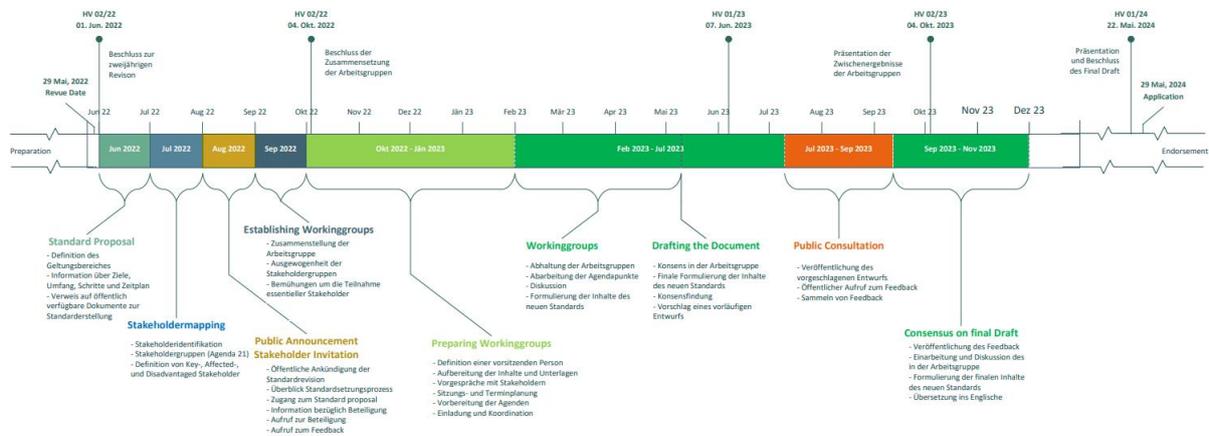
Der Revisionsprozess wurde gemäß PEFC AT PB 4001:2017 Standarderstellung – Anforderungen, bzw. gemäß dem internationalen Standard PEFC ST 1001:2017 Standard-setting – Requirements durchgeführt. Es wurde nach den folgenden Punkten vorgegangen:

- Standard Proposal
- Stakeholdermapping
- Public Announcement & Stakeholder Invitation
- Establishing Workinggroups
- Preparing Workinggroups
- Workinggroups
- Drafting the Document
- Public Consultation
- Consensus on final Draft
- Formal approval of standard
- Publication of standard

Alle Arbeiten davor werden unter dem Punkt Vorbereitungsphase zusammengefasst.

4.1 Zeitleiste

Die hier abgebildete Zeitleiste zeigt den zeitlichen Ablauf der einzelnen Stationen der Systemrevision grafisch dargestellt:



4.2 Vorbereitungsphase

4.2.1 GAP-Analyse

Die GAP- Analyse stellte die Suche nach Lücken zwischen den aktuell gültigen Standarddokumenten von PEFC International und den aktuell gültigen Standarddokumenten von PEFC Austria dar. Diese Dienstleistung wurde von PEFC Austria zum Teil ausgelagert und am 16.12.2021 an mehrere Ingenieurbüros ausgeschrieben.

Am 21.01.2022 wurde der Auftrag an Herrn Dipl.-Forstwirt (univ.) Horst Gleißner übergeben. Herr Gleißner weist eine umfassende Qualifikation im Bereich Forst-, und Holzwirtschaft, sowie Zertifizierung auf. Er führt das FZG - Forst- und Zertifizierungsbüro Gleißner, ist Senior-Auditleiter für PEFC SFM und PEFC CoC, sowie Geschäftsführer HW-Zert.

Die GAP – Analyse wurde von Herrn Gleißner im Zeitraum von Jänner bis März 2022 durchgeführt und am 05.04.2022 den Verantwortlichen von PEFC Austria präsentiert. Aus der Lückenanalyse ergaben sich insgesamt über alle relevanten Dokumente 244 Anmerkungen. Viele der Anmerkungen umfassten kleine bzw. formale Abweichungen, wenige davon sind große Abweichungen zum Benchmarkstandard von PEFC International.

4.2.2 Systemrevisionsworkshop

Um sich bestmöglich auf den Systemrevisionsprozess vorbereiten zu können, konnte PEFC Austria auf die frischen Erfahrungen von PEFC Niederlande, in Person von Marten de Groot (National Secretary PEFC NL), zurückgreifen. PEFC Niederlande hatte zu diesem Zeitpunkt seine Systemrevision gerade abgeschlossen.

Der Workshop fand von 30. März 2022 – 1. April 2022 in Wageningen in den Niederlanden statt. Die Teilnehmer seitens PEFC Austria waren DI Gerhard Pichler (Geschäftsführer), DI Martin Kubli (Key Account Management), Astrid Köberl, MA (Marketing und Kommunikation) und Ing. Mag. Matthias Granitzer (Consultant).

Der Workshop brachte sehr wertvolle Einblicke in den praktischen Ablauf der Revision, sowie über die Herausforderungen in den Bereichen: Technische Anforderungen, Ablauf, Bürokratie, Arbeitsgruppen, Öffentlichkeitsarbeit, Anerkennung, etc.

4.2.3 Systemrevisionswebsite

Als zentrale Plattform, um Informationen mit der Öffentlichkeit zu teilen und Interaktion im Zusammenhang mit der Systemrevision zu fördern, wurde eine eigene PEFC Austria Systemrevisionswebsite eingerichtet. Diese wurde in die PEFC Austria Website (www.pefc.at) integriert. Auf der Website waren allgemeine, wie auch spezifische Informationen zur Systemrevision 2022-2024 zu finden. Zur niederschweligen Informationsvermittlung wurde dort unter anderem auch ein Erklärvideo veröffentlicht.

Neben der allgemeinen Informationsvermittlung war die Website vor allem in den Phasen Public Announcement & Stakeholder Invitation und der Public Consultation die zentrale Interaktionsplattform. Folgende Aufgabenstellungen wurden unter anderem über die Website gelöst:

- **Public Announcement & Stakeholder Invitation**
 - a. Downloadbox für relevante Dokumente
(*Prozess der Standarderstellung, Standard proposal: PEC AT System 2024, Zeitleiste PEFC Austria Systemrevision 2022-2024, PEFC-AT-PB-4001-Standarderstellung-Anforderungen, PEFC ST 1001_2017 Standard-setting – Requirements*)
 - b. Feedbackbox für Feedback zum Geltungsbereich der Standards und des Revisionsprozesses
 - c. Nominierung für Organisationen und Einzelpersonen für die Teilnahme an den Arbeitsgruppensitzungen

- **Public Consultation**
 - a. Aufforderungen und Information zur Public Consultation
 - b. Veröffentlichung und Downloadbox der überarbeiteten Dokumente
 - c. Feedbacktool für Feedback auf konkrete Standarddokumente
 - d. Veröffentlichung der Zusammenfassung aller Kommentare der Feedbackgeber

4.3 Revisionsphasen

4.3.1 Revuedate

Von PEFC International wird für den Kern der Systemrevision (Standard Proposal - Formal approval of standard) ein zweijähriger Zeitraum vorgegeben. Das Datum zum Start dieser Revisionsphase (Revuedate) wird ebenfalls vorgegeben.

Das Revuedate wurde mit 29. Mai 2022 angesetzt. Damit muss der Revisionsprozess mit 29. Mai 2024 abgeschlossen sein.

4.3.2 Beschluss PEFC Austria Hauptversammlung

Am 01. Juni 2022 fasste die PEFC Austria Hauptversammlung in Heiligenblut am Großglockner den Beschluss, die 4. Systemrevision von PEFC Austria zur Überarbeitung der Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung zu starten.

4.3.3 Standard Proposal

Im Standard Proposal wurden der Umfang, die Ziele und Schritte, welche die Revision beinhalten soll, definiert. Diese Punkte wurden in einem offiziellen Dokument am 28.06.2022 an PEFC International übermittelt.

4.3.4 Stakeholdermapping

Im Stakeholdermapping wurde eine Analyse zu potentiellen Interessen- oder Anspruchsgruppen (Stakeholdern) durchführt, welche relevanten Input zur nachhaltigen Waldwirtschaft in Österreich liefern können. Die Identifikation der Stakeholder erfolgte für die PEFC Austria Systemrevision 2022 – 2024 wie folgt:

- Brainstroming aller möglichen Stakeholder des PEFC Austria Revision-Teams (Office, Consultant, Obmann)
- Ausschau nach Dokumenten vergangener Systemrevisionen
- Recherche in Gremien verwandter Organisationen (Walddialog, Kooperationsplattformen, Umweltverbände, ...)

Dieses Stakeholdermapping wurde im Juli 2022 durchgeführt. Bei der Auswahl der Stakeholder wurde darauf geachtet, eine möglichst ausgeglichene Gruppe zu schaffen. Dies erfolgte gemäß PEFC International Standard PEFC ST 1001:2017, basierend auf den Kriterien der Agenda 21 der „United Nations Conference on Environment and Development (UNCED)“ in Rio de Janeiro 1992. Dort wurden folgende sechs Hauptstakeholdergruppen, welche für den Wald relevant sind, definiert:

- Forest owners
- Business and industry
- Indigenous people
- Non-government organizations
- Scientific and technological community
- Workers and trade unions

In jeder dieser Stakeholdergruppen wurde gezielt nach relevanten Stakeholdern gesucht. Für die Gruppe der „Indigenous people“ wurden keine Stakeholder definiert, da diese Einteilung eher auf die Strukturen in Entwicklungsländern abzielt. Die einheimische Bevölkerung ist in Österreich über unterschiedliche Interessensvertretungen bestens repräsentiert.

In Summe wurden bei diesem Stakeholdermapping 238 Stakeholder als solche identifiziert, welche wiederum in die Kategorien Key Stakeholder, Affected Stakeholder, Disadvantaged Stakeholder unterteilt wurden. Von den 238 Stakeholdern wurden insgesamt 34 als Key Stakeholder und 204 als Affected Stakeholder definiert. Disadvantaged Stakeholder wurden keine ausgewiesen.

Eine detaillierte Beschreibung des Stakeholdermapping ist im Dokument „Stakeholdermapping und Stakeholderidentification exercise PEFC Austria Systemrevision 2022 – 2024“ zu finden.

4.3.5 Public Announcement & Stakeholder Invitation

Im Public Announcement wurden allgemeine Informationen zur Systemrevision 2022-2024, sowie detaillierte Informationen zur aktiven Beteiligung an diesem Prozess an die breite Öffentlichkeit gestreut. Die Möglichkeiten, sich in dieser Phase des Revisionsprozesses zu beteiligen, waren folgende:

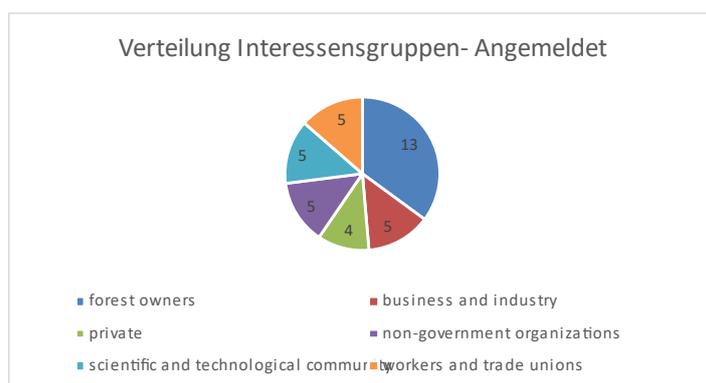
- Nominierung von Einzelpersonen oder Organisationen zur Teilnahme an den Arbeitsgruppen zur Systemrevision 2022-2024
- Feedback zum Geltungsbereich der Standards und des Revisionsprozesses

Interessierte hatten im Zeitraum von 30.08.2022 – 30.09.2022, 23:59 Uhr die Möglichkeit über die entsprechenden Tools auf der PEFC Austria Systemrevisionswebsite Feedback, beziehungsweise Nominierungen abzugeben.

Diese Information wurde entsprechend der Zielgruppe über folgende Kanäle verteilt:

- PEFC Austria Systemrevisionswebsite als zentrale Interaktionsplattform
- E-Mails (30.08.2022) an alle Key Stakeholder
- E-Mails (30.08.2022) an alle Affected Stakeholder
- Postings über Social Media (Facebook, Instagram, LinkedIn)
- PEFC Austria Newsletter (02.09.2022)

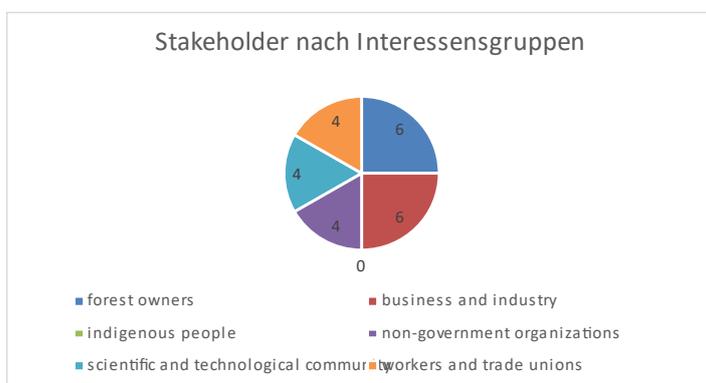
In den 31 Tagen Public Announcement & Stakeholder Invitation gab es 37 Nominierungen interessierter Stakeholder. In der folgenden Abbildung ist die Aufteilung der Nominierungen nach Interessensgruppen inkl. „privaten“ ersichtlich.



4.3.6 Establishing Workinggroups

Auf Basis der Nominierungen soll eine möglichst ausgeglichene Arbeitsgruppe gemäß den Agenda 21 Kriterien und den Dokumenten PEFC AT PB 4001:2017 Standarderstellung-Anforderungen und PEFC ST 1001:2017 Standard-setting Requirements erstellt werden. Über die finale Zusammensetzung der Arbeitsgruppen entschied die PEFC Austria Hauptversammlung in der Sitzung HV 02/22 am 04.10.2022 im Haus der Industrie in Wien.

Die 24 Mitglieder der Arbeitsgruppe repräsentieren die unterschiedlichen Interessensgruppen, wie in der folgenden Abbildung ersichtlich:



Dies entspricht der maximalen Teilnehmerzahl und der angestrebten Verteilung entsprechend der Prozessbeschreibung PEFC AT PB 4001 Standarderstellung Anforderungen. All jene die eine Nominierung auf der PEFC Austria Systemrevisionswebsite hinterlassen haben wurden über die jeweilige Zustimmung, beziehungsweise Absage via E-Mail am 17.10.2022 informiert.

Hier die Zusammensetzung der Arbeitsgruppenmitglieder gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung 02/22 (04.10.2022):

Stakeholder Kategorie	Organisation	Ansprechpartner		Zusatz/ Ersatzpersonen
Key	Landwirtschaftskammer Österreich	Thomas	Leitner	
Key	Waldverband Österreich	Martin	Höbarth	
Key	Land & Forstbetriebe Österreich	Hubert	Hofmann	
Key	Bundesforste	Birgit	Wielander	Roland Kautz
Key	Österreichischer Forstverein	Nobert	Seidl	
Key	Forstunternehmerverband	Peter	Konrad	
Key	Forstliche Ausbildungstätte Traunkirchen	Matthias	Loidl	Josef Hinterberger
Key	Verband Österreichischer Forstbauschulen	Hannes	Gadermair	
Key	Fachverband der Holzindustrie	Martin	Niederacher	Rainer Handl
Key	Bundesgremium des Baustoff-, Eisen- und Holzhandel	Stjepko	Kolesar	
Key	Bundesinnung Holzbau	Stefan	Leitner	
Key	Austropapier	Georg	Schweizer	
Key	Biomasseverband	Peter	Liptay	
Key	Umweltdachverband	Christian	Fraissl	Gerald Pfiffinger
Key	BIOSA - Biosphäre Austria - Verein für dynamischen Naturschutz	Renate	Haslinger	
Key	Kammer für Arbeiter und Angestellte	Edgar	Atzmansdorfer	
Key	Verein Forstfrauen	Dagmar	Karisch-Gierer	
Key	Gewerkschaft Pro-GE	Fabian	Fluch	
Key	Österreichischer Landarbeiterkammertag	Andreas	Freistetter	Fabian Schaupp
Key	Universität für Bodenkultur (BOKU)	Hubert	Hasenauer	
Key	Bundesforschungszentrum für Wald	Silvio	Schüler	
Affected	Enkeltaugliches Österreich	Barbara	Holzer-Rappoldt	Bernd Painsitt
Affected	Verein für Konsumenteninformation	Christian	Kornherr	
Affected	IG Holzkraft	Markus	Leirouz	

4.3.7 Preparing Workinggroups

Die Wintermonate 2022/23 wurden zur Vorbereitung auf die intensive Arbeitsgruppenphase, sowie für den Lückenschluss (Anpassung an den int. Benchmarkstandard) genutzt.

Auf Basis der zuvor von Herrn Dipl.-Forstwirt (univ.) Horst Gleißner durchgeführten GAP-Analyse wurde Consultant Ing. Mag. Matthias Granitzer mit dem Lückenschluss zum internationalen Benchmarkstandard in den einzelnen Systemdokumenten beauftragt. Dieser Lückenschluss wurde im Zeitraum von Jänner – März 2023 durchgeführt.

Ebenso fand zur Vorbereitung auf den Arbeitsgruppenprozess eine eigene Systemrevisionsklausur von 14. -15.12.2022 in Wien statt. Dazu wurden der ehemalige Geschäftsführer von PEFC Austria, Hauptverantwortlicher für die Systemrevision 2015-2017 und Zertifizierungsexperte, DI Clemens Kraus MSc. hinzugezogen. Ebenso war der Consultant für die gesamte Revision Ing. Mag. Matthias Granitzer anwesend. In der Systemrevisionsklausur wurden das Kick-off-Event und die einzelnen Arbeitsgruppensitzungen im Detail geplant.

Die Arbeitsgruppenmitglieder wurden am 21.12.2022 mit einer ersten Info-Mail über die geplanten Termine der Arbeitsgruppenphase informiert. Am 01.02.2023 folgten detaillierte Informationen:

- Informationen zur Auftaktveranstaltung
- Informationen zur Systemrevision
- Aufgaben der Arbeitsgruppenmitglieder
- Umfang der zu überarbeitenden Standards
- Möglichkeit sich vor der Arbeitsgruppenphase einzubringen (Vorgespräche)
- (Themen-) Blitzlichter bei der Auftaktveranstaltung
- Umfang der ersten Arbeitsgruppensitzung
- Erste Standarddokumente mit bereits geschlossenen Lücken zur Sichtung

Von PEFC Austria erging die Aufforderung an die Arbeitsgruppenmitglieder, Themen, die ihrerseits aktuell und relevant für die zukünftige nachhaltige Waldbewirtschaftung sind, bekanntzugeben. Ebenfalls wurde das Angebot ausgesprochen in bilateralen Gesprächen relevante Themen mit PEFC Austria vorzubesprechen. Dieses Angebot wurde auch vielfach angenommen. Die besprochenen Themen wurden gesammelt und von den Arbeitsgruppenmitgliedern selbst bei der Auftaktveranstaltung (Kick-off-Event) in sogenannten Blitzlichtern den restlichen Arbeitsgruppenmitgliedern präsentiert. Diese erste Themensammlung sollte die aktuellen Herausforderungen der Organisationen im Kontext zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung widerspiegeln und eine Vorschau auf den Arbeitsgruppenprozess geben.

4.3.7.1 Workinggroups

Die Arbeitsgruppenphase begann zum Einstieg mit einem Kick-off-Event und einem Netzwerkabend am 15.03.2023 im Haus der Ingenieure in Wien. Das Kick-off-Event umfasste folgende Tagesordnungspunkte:

1. Vortrag zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich (DI Willibald Ehrenhöfer)
2. Vorstellung von PEFC Austria (DI Gerhard Pichler)
3. Vorstellung der PEFC Austria Systemrevision 2022-2024 (DI Martin Kubli)
4. Ablauf der Arbeitsgruppensitzungen (Ing. Mag. Matthias Granitzer)
5. Blitzlichter zu relevanten Themen der Stakeholder (Arbeitsgruppenmitglieder)
6. Diskussion
7. Ausblick

Als Einstimmung auf den Arbeitsgruppenprozess wurden mehrere Präsentationen zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich allgemein, zu PEFC Austria, zur Systemrevision 2022-2024 und zum Ablauf der folgenden Arbeitsgruppensitzungen vorgetragen. Im Rahmen der sogenannten Blitzlichter wurden die erste Themensammlung von den Arbeitsgruppenmitgliedern selbst präsentiert, mit dem Ziel eine Einleitung bzw. Einstimmung auf den Arbeitsgruppenprozess zu schaffen und alle grob auf den gleichen Stand zu bringen. Die erste Themensammlung bestand aus folgenden Präsentationspunkten:

- Biodiversität
- Totholz
- Renewable Energy Directive (RED)
- Entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR)
- Carbon Credits
- Pflanzenschutzmittel
- Forstunternehmerzertifizierung
- Dynamische Betrachtung Waldbewirtschaftung

Beim Netzwerkabend wurde der informelle Austausch der Arbeitsgruppenmitglieder gefördert. Diese Auftaktveranstaltungen wurden in Form von Postings, Beiträgen und Presseaussendungen in diversen Medien an die breite Bevölkerung kommuniziert, um auch dort die Relevanz für diesen Partizipationsprozess zu untermauern.

Die darauffolgenden Arbeitsgruppensitzungen fanden an folgenden Terminen statt:

- Arbeitsgruppensitzung 1, 16.03.2023, 09:00 – 13:00 Uhr, Haus der Ingenieure, Wien
- Arbeitsgruppensitzung 2, 13.04.2023, 09:00 – 15:00 Uhr, Austropapier, Wien
- Arbeitsgruppensitzung 3, 10.05.2023, 09:00 – 15:00 Uhr, Landwirtschaftskammer Österreich, Wien
- Reservetermin, 31.05.2023, 09:00 – 15:00 Uhr, (musste nicht wahrgenommen werden)

Dazwischen fanden fachgruppenspezifische Unterarbeitsgruppen statt:

- Unterarbeitsgruppensitzung – Wald, 28.03.2023, 09:00 – 12:00 Uhr, Landwirtschaftskammer Österreich, Wien
- Unterarbeitsgruppensitzung – Biodiversität, 04.04.2023, 13:00 – 15:00 Uhr, Online
- Unterarbeitsgruppensitzung – Carbon Credits, 26.04.2023, 13:00 – 16:00 Uhr, Online
- Unterarbeitsgruppensitzung - Forstunternehmerzertifizierung, 02.05.2023, 13:00 – 16:00 Uhr, Online

Die Arbeits- und Unterarbeitsgruppen wurden stets vom PEFC Austria Systemrevisionsteam vor- und nachbereitet. Die Einladungen erfolgten schriftlich per E-Mail. Alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zur Vorbereitung für die Arbeitsgruppenmitglieder wurden zeitgerecht zugesendet.

Den Vorsitz bei allem Arbeitsgruppensitzungen übernahm Ing. Mag. Matthias Granitzer.

Generell wurden die Sitzungen für die Arbeitsgruppenmitglieder in zwei Teile geteilt. Einerseits die Sichtung und Diskussion der geschlossenen Lücken (Anpassung an den int. Benchmarkstandard), andererseits die Anpassung im Standard auf Basis der Themen der Stakeholder (Blitzlichter Kick-Off-Event). Hier beispielhaft die Agenda der Arbeitsgruppensitzung 1 (16.03.2023):

1. Einführung in die Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung (DI Gerhard Pichler)
2. Anpassung Dokumente PEFC AT an int. Benchmarkstandard
 - PEFC AT 0001:2024 Systembeschreibung PEFC AT
 - PEFC AT PB 4001:2024 Standarderstellung Anforderungen
 - PEFC AT PB 4003:2024 Notifizierung von Zertifizierungsstellen
 - PEFC AT PB 4004:2024 Beschwerde u. Streitschlichtungsverfahren
3. Stakeholder-Themen I
 - Biodiversität
 - Totholz
 - Renewable Energy Directive (RED)
 - Entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR)
4. Vorschau Arbeitsgruppensitzung 2

Durch diesen Zugang wurde der Standard (außer bei den Anpassungen an den int. Benchmark Standard) nicht systematisch bearbeitet, sondern gezielt hinsichtlich der für die Stakeholder relevanten Inhalte. Der Schwerpunkt der Arbeit wurde natürlich im Hauptdokument (PEFC AT ST 1001:2024 Standard für die nachhaltige Waldbewirtschaftung in Österreich) getätigt. Auf Basis dieser Hauptarbeit wurde dann nach Quervernetzungen zu den anderen Systemdokumenten gesucht und diese dann ggf. angepasst.

Die Sitzungen zeichneten sich durch eine sehr offenen und wertschätzende Diskussionskultur aus, alle Arbeitsgruppenmitglieder konnten ihre Meinung frei äußern und alle Kommentare wurden durch die Arbeitsgruppe berücksichtigt. Entscheidungen wurden stets im Konsens beschlossen. Die Sitzungen wurden genau protokolliert, Themensetzung, Verlauf und Beschlussfassungen sind in den jeweiligen Protokollen nachzulesen.

Nach der vorläufig letzten 3. Arbeitsgruppensitzung folgte die Public Consultation und die Prüfung durch das Expertengremium. Nach dieser folgte die 4. und letzte Arbeitsgruppensitzung (siehe Consensus on final Draft).

4.3.7.2 Drafting the Document

Am 10.05.2023 wurde bei der 3. Arbeitsgruppensitzung der vorläufige Entwurf der überarbeiteten Standards von den Arbeitsgruppenmitgliedern beschlossen. Diese Entwürfe wurden daraufhin noch vom PEFC Austria Revisionsteam auf mögliche Fehler korrigiert und in das richtige Format gebracht.

4.3.7.3 Public Consultation

Am 06.07.2023 wurde öffentlich zur Teilnahme an der 60-tägige Public Consultation aufgerufen, um den Entwurf der neuen Standards zu kommentieren. Die Public Consultation startete am 10. Juli und endete am 11. September 2023.

Diese Information wurde entsprechend der Zielgruppe über folgende Kanäle gestreut:

- PEFC Austria Systemrevisions-Website als zentrale Interaktionsplattform
- E-Mails (06.07.2023) an die PEFC Austria Hauptversammlung
- E-Mails (06.07.2023) an die Mitglieder der Systemrevisionsarbeitsgruppe
- E-Mails (06.07.2023) an alle Key Stakeholder (Stakeholdermapping)
- E-Mails (06.07.2023) an alle Affected Stakeholder (Stakeholdermapping)
- Postings über Social Media (Facebook, Instagram, LinkedIn)
- PEFC Austria Newsletter (07.07.2023)

Die PEFC Austria Systemrevisions-Website fungierte dabei wieder als zentrale Interaktionsplattform auf der die relevanten Informationen, die Downloadbox für die Standardentwürfe, sowie das Tool zur Abgabe von Feedback verfügbar war.

Im Rahmen dieser 60-tägigen Phase gingen insgesamt 22 Kommentare von zwei Organisationen ein. Dieses Feedback wurde über das Feedbacktool gesammelt und den PEFC Austria Systemrevisions-Arbeitsgruppenmitgliedern bei der 4. Arbeitsgruppensitzung im Original präsentiert.

Nach der 4. Arbeitsgruppensitzung (siehe Consensus on final Draft) wurde den Feedbackgebern am 22.12.2023 mitgeteilt (E-Mail) wie ihr Feedback berücksichtigt wurde und die Zusammenfassung auf der Website für die gesamte Öffentlichkeit zum Download bereitgestellt.

4.3.7.4 Consensus on final Draft

Das Feedback aus der Public Consultation, sowie die vorläufigen Entwürfe der Standards wurden am 19.10.2023 an die Mitglieder des Expertengremiums per E-Mail versendet. Das Expertengremium wurde beauftragt, sowohl die Standards als auch das Feedback kritisch zu beurteilen und eine Empfehlung an die Systemrevisions-Arbeitsgruppenmitglieder auszusprechen.

Am 14.11.2023 wurde im Rahmen der 4. Arbeitsgruppensitzung in Wien das Feedback aus der Public Consultation, sowie die Stellungnahme des Expertengremiums den Mitgliedern der Arbeitsgruppe präsentiert. Die jeweiligen Kommentare wurden ausreichend diskutiert, beziehungsweise im Falle von ausreichend Relevanz in die Standards eingearbeitet und berücksichtigt. Die Berücksichtigung und die Kommentare der Arbeitsgruppe wurde auch in der Zusammenfassung des Feedbacks auf der Systemrevisionswebsite (Public Consultation Website) am 22.12.2023 veröffentlicht.

Die Arbeitsgruppe verabschiedete im Rahmen der Sitzung den finalen Entwurf der Standards als Empfehlung an die PEFC Austria Hauptversammlung. Zum Ausklang wurde im Rahmen eines Vernetzungsabends die Arbeitsgruppenphase der PEFC Austria Systemrevision 2022-2024 zu einem Ende gebracht.

Nach dieser Phase wurden die Dokumente seitens des Revisionsteams wieder auf Fehler untersucht, in das richtige Format gebracht und in englische Sprache übersetzt. Zeitgleich wurde an der Checkliste, der Zusammenfassung der Änderungen und dem hier vorliegenden Bericht zur Systemrevision 2022-2024 gearbeitet.

4.3.8 Formal approval of standard

Am 27.05.2024 beschloss die PEFC Austria Hauptversammlung den vorgeschlagenen finalen Entwurf der neuen Systemdokumente. Die finalen Systemdokumente der Systemrevision 2022-2024 müssen bis spätestens 29. Mai 2024 bei PEFC International zur Anerkennung eingereicht werden.

4.3.9 Publication of standard

Die neuen Systemdokumente wurden mit dem Bericht zur Systemrevision 2022-2024 auf der Website von PEFC Austria am 28.05.2024 veröffentlicht. Über Beiträge in diversen Medien wurde die breite Öffentlichkeit über die Aktualisierung der PEFC Austria Standards informiert.

5 Übergang zu den überarbeiteten Systemdokumenten von PEFC Austria

Die Standards von PEFC Austria treten am 27.04.2025, elf Monate nach deren Beschluss, in Kraft. Die Verfahren zum Übergang zu den überarbeiteten Systemdokumenten sind in PEFC AT PB 4007 (Übergang zu den überarbeiteten Systemdokumenten von PEFC Austria 2024) beschrieben. Die Übergangsfrist wurde mit einem Jahr (bis 27.04.2026) festgelegt.

6 Anhang – Dokumente

Hier eine nach Phasen gegliederte Auflistung der relevantesten Dokumente, welche die Systemrevision 2022 – 2004 dokumentieren sollen. All diese Dokumente sind unter demselben Dateinamen im System des PEFC Austria Büros auf Nachfrage zu finden.

00 Vorbereitungsphase

- Zeitleiste-PEFC-Austria-Systemrevision-2022-2024.pdf (26.04.2022)
- Abgleich PEFC Int - PEFC Austria.pdf (06.04.2022)
- Abgleich PEFC Int - PEFC Austria.xlsx (06.04.2022)
- Agenda Workshop Waggeningen.pdf (30.03.2022)
- <https://www.pefc.at/pefc-austria-systemrevision-2022-bis-2024/>

01 Beschluss Hauptversammlung

- Einladung PEFC Austria Hauptversammlung 1_2022.pdf (01.06.2022)
- 1_Protokoll PEFC Austria Hauptversammlung 1_2022.pdf (19.09.2022)

02 Standard Proposal

- Letter PEFC AT system revision launched.pdf (28.06.2022)
- PEFC-Austria-Standard-Proposal-System-Revision-2022-2024.pdf (28.06.2022)

03 Stakeholdermapping

- Stakeholdermappingexercise_PEFC Austria Systemrevision.pdf (03.10.2022)
- Stakeholdermapping_2022-2024.xlsx (30.08.2022)

04 Public Announcement & Stakeholder Invitation

- <https://www.pefc.at/pefc-austria-systemrevision-2022-bis-2024/> (30.08.2022)
- Prozess der Standarderstellung.pdf (30.08.2022)
- Standard proposal: PEC AT System 2024.pdf (30.08.2022)
- Zeitleiste PEFC Austria Systemrevision 2022-2024.pdf (30.08.2022)
- PEFC-AT-PB-4001-Standarderstellung-Anforderungen.pdf (30.08.2022)
- PEFC ST 1001_2017 Standard-setting – Requirements.pdf (30.08.2022)
- E-Mail - Text _Stakeholderinvitation_Affected.docx (30.08.2022)
- E-Mail - Text _Stakeholderinvitation_Key.docx (30.08.2022)
- Facebook Announcement_30.08.2022.JPG (30.08.2022)
- Instagram Announcement_01.09.2022.JPG (01.09.2022)
- LinkedIn Announcement_30.08.2022.JPG (30.08.2022)
- LinkedIn Announcement_30.08.2022_Mobile Version.JPG (30.08.2022)
- Newsletter Aussendung_02.09.22.pdf (02.09.2022)

05 Establishing Workinggroups

- Protokoll_PEFC Austria Hauptversammlung 2_2022.pdf (04.10.2022)
- Arbeitsgruppe PEFC Austria Systemrevision 2022 - 2024.pdf (04.10.2022)
- Einladung Arbeitsgruppenteilnehmer ANGENOMMEN.docx (17.10.2022)
- Einladung Arbeitsgruppenteilnehmer ABGELEHNT.docx (17.10.2022)

06 Preparing Workinggroups

- Vorschlag Agenda_Systemrevisionsklausur_14.-15.12.22_NEU.pdf (07.12.2022)

- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppe - Kickoff Event.ics (20.12.2022)
- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppe - Netzwerkabend.ics (20.12.2022)
- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppensitzung 1.ics (20.12.2022)
- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppensitzung 2.ics (20.12.2022)
- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppensitzung 3.ics (20.12.2022)
- PEFC Austria Systemrevision - Arbeitsgruppensitzung - Reservetermin.ics (20.12.2022)
- 221221_Erste_Informationen E-Mail_Arbeitsgruppen Systemrevision.pdf (21.12.2022)

07 Workinggroups

- 230201_Einladung und Informations_Auftakt und Arbeitsgruppen 1_16.03.23.pdf (01.02.2023)
- 230316_Anwesenheitsliste KickOf.pdf (16.03.2023)
- 230316_PA_PEFC Austria_PEFC Standardrevision_16.03.2023_inkl. Pressefotos.pdf (16.03.2023)
- 230316_Social Media Posting_Systemrevision_facebook.JPG (16.03.2023)
- 230316_Social Media Posting_Systemrevision_LinkedIn.JPG (16.03.2023)
- 01_VID_247110613_113143_588.mp4 (16.03.2023)
- 02_VID_247110825_014605_854.mp4 (16.03.2023)
- 03_VID_247111020_005347_807.mp4 (16.03.2023)
- 04_IMG_20230321_095348_986.jpg (16.03.2023)
- 230316_Anwesenheitsliste AG_1.pdf (16.03.2023)
- 230316_Protokoll_1_Arbeitsgruppe_16.03.23.docx (16.03.2023)
-
- 230321_Einladung Unterarbeitsgruppe Wald.pdf (21.03.2023)
- 230322_Einladung und Information_Arbeitsgruppe 2_13.04.23.pdf (22.03.2023)
- 230327_Einladung_Unterarbeitsgruppe Biodiversität.pdf (27.03.2023)
- 230405_Einladung und Information_Arbeitsgruppe 3_10.05.23.pdf (04.05.2023)
- 230413_Protokoll_2_Arbeitsgruppe .docx (13.04.2023)
- 230418_Einladung_Unterarbeitsgruppe Carbon Credits.pdf (18.04.2023)
- 230510_Protokoll_3_Arbeitsgruppe.docx (10.05.2023)

08 Public Consultation

- 230706_Email public consultation_Hauptversammlung.pdf (06.07.2023)
- 230706_Email public consultation_Arbeitsgruppenmitglieder.pdf (06.07.2023)
- 230706_Email public consultation_affected.pdf (06.07.2023)
- 230706_Email public consultation_Key.pdf (06.07.2023)
- 230707_Newsletter_Public Consultation.pdf (07.07.2023)
- 230707_Posting PC_LinkedIn.png (07.07.2023)
- 230707_Posting PC_Facebook.png (07.07.2023)
- 230707_Posting PC_Instagram.png (07.07.2023)
- 230710_Screenshot 1_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 2_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 3_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 4_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 5_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 6_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230710_Screenshot 7_Website Public Consultation.png (10.07.2023)
- 230908_PC_Feedback_AUVA.pdf (08.09.2023)
- 230908_PC_Feedback_BMK 1.pdf (08.09.2023)
- 230911_PC_Feedback_BMK 2.pdf (09.09.2023)
- Zusammenfassung_Feedback_PC2022-2024.pdf (19.12.2023)
- <https://www.pefc.at/pefc-austria-systemrevision-2022-bis-2024/public-consultation/> (22.12.2023)

- 231222_Email_PC_Berücksichtigung_Feedback.pdf (22.12.2023)

09 Consensus on final Draft

- 230919_E-Mail_Einladung und Information_4. Arbeitsgruppensitzung.pdf (19.09.2023)
- 231019_E-Mail_Expertengremium_Sichtung Standards und Feedback.pdf (19.10.2023)
- 231110_E-Mail_Stellungnahme_Expertengremium.pdf (10.11.2023)
- 231110_Stellungnahme_Expertengremium_Standard_direkt.pdf (10.11.2023)
- 231110_Stellungnahme_Expertengremium.doc (10.11.2023)
- 231114_Protokoll_4_Arbeitsgruppe.pdf (14.03.2024)
- 231114_Anwesenheitsliste_AG4.pdf (14.11.2023)